

# Mitteilungsblatt

Nr. 5

37. Jahrgang

September / Oktober 2011



**Gemeinde Döttingen**

## *Inhalt / Editorial*

aus dem Gemeinderat .....	3
aus der Bauverwaltung: Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern .....	5
aus der Gemeindeverwaltung .....	6
aus der Gemeindekanzlei .....	6
Döttingen Baden-Württemberg zu Besuch am Winzerfest .....	7
Regionale Jugendarbeit (RJAAK): Night Sports .....	7
aus der Schule: Oberstufe .....	9
aus der Verhandlungen des Sozialausschusses .....	9
Axpo-Sportclub: Rebberglauf.....	11
aus der Schule: Primarstufe und Kindergarten .....	12
Muki- Vaki- Turnen .....	13
Freiwilligenarbeit in Döttingen .....	14
Döttinger Herbstbörse .....	17
Verein Winzerfest: Winzerfestprogramm und Verkehrsmassnahmen .....	18
Veranstaltungskalender .....	20
Fusionsabklärungen: 2. Workshop .....	22
Pro Senectute: Neues Kursprogramm .....	23
Döttinger Klimabericht .....	25
Pro Döttingen: 23. Plauschwanderung .....	26
Pilzverein: Pilzausstellung .....	28
Gesundheitszentrum.....	28
aus der Bauverwaltung: Verkehr mit Tempo 30 .....	29
Pro Döttingen: yougArt – Jugend stellt aus .....	31
Titelbild Mitteilungsblatt Nr. 4, 2011 .....	31
aus der Einwohnerkontrolle: Einwohnerstatistik .....	31
CH-Döttingen besucht D-Döttingen (Bericht MGD) .....	32
Aufruf für Adventsfenster 2011 .....	34
Aktivitäten der Musikgesellschaft .....	34
Bericht Hot Spot .....	35
Volleyballriege: Plauschvoleyballnacht .....	36
Mütterkreis: Kasperlitheater .....	37
Beratungsstellen .....	38
Schachklub: Zehntes Kühlturmturnier .....	39

---

**Herausgeber:** Gemeinde Döttingen / KULTURKOMMISSION PRO DÖTTINGEN

**Druck:** Bürli AG, Döttingen

---

**Redaktion:** Jürg Schüpbach, Döttinger Mitteilungsblatt, Brüelstr. 3b, 5312 Döttingen  
Tel. 056 245 32 40, [d-mitteilungsblatt@bluewin.ch](mailto:d-mitteilungsblatt@bluewin.ch)

**Titelbild:** Adrian Knecht

**Redaktionsschluss** für Heft 6 (November/ Dezember) 2011 ist der **15. Oktober 2011**

---

### **Schalteröffnungszeiten der Gemeindekanzlei Döttingen**

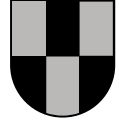
<b>Montag, Mittwoch – Freitag:</b>	<b>08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 16.00 Uhr</b>
<b>Dienstag:</b>	<b>08.00 – 11.30 Uhr / 14.00 – 18.00 Uhr</b>

Für Gespräche ausserhalb dieser Zeit steht die Gemeindeverwaltung  
(☎ **056 269 11 30**) nach Vereinbarung gerne zur Verfügung. – Sprechstunden  
mit dem Gemeindeammann sind direkt telefonisch mit diesem zu vereinbaren.

---

**Döttinger Homepage:** [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch) / **Kulturkommission:** [www.prodoettingen.ch](http://www.prodoettingen.ch)

# aus dem Gemeinderat



## Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

(Anfang Juni bis Ende Juli 2011)

### Gemeindeorganisation

Als Nachfolgerin von Jolanda Steigmeier wurde als neue Stellvertreterin des Leiter Steuern Frau Corinne Wächter, Unterbözberg, mit Stellenantritt per 1. Oktober 2011 gewählt.

### Gemeindeliegenschaften

Der Spielplatz beim Kindergarten Boge bleibt inskünftig für die Bedürfnisse des Kindergartens reserviert und wird deshalb für die Öffentlichkeit geschlossen. Dies wurde notwendig, da der Platz während der Nacht und an Wochenenden regelmässig stark verschmutzt und beschädigt wurde. Der sanierte Kinderspielplatz hinter der Turnhalle Boge 2 ist unweit davon entfernt und steht für die Öffentlichkeit zur Verfügung. Eine weitere Alternative ist der Kinderspielplatz an der Austrasse.

### Planung, Bau

Das Ingenieurbüro Senn, Nussbaumen, hat im Auftrag Departement BVU eine Erschliessungsstudie Vorhard erarbeitet und verschiedene Varianten aufgezeigt. Die verschiedenen Erschliessungsvarianten wurden dem Gemeinderat zur Stellungnahme zugestellt.

Für die Revision der Nutzungsplanung musste der Gemeinderat einen Zusatzkredit gemäss §16 Abs. 1 des Finanzdekretes in der Höhe von Fr. 20'000.00 sprechen. Die Kostenüberschreitung wird durch zusätzliche Kommissionsitzungen sowie zusätzliche Anpassungen infolge Inkraftsetzung der totalrevidierten Bauverordnung entstehen.

Folgende Baubewilligungen wurden in der Berichtsperiode erteilt:

- Bluecliff AG, 6300 Zug, für den Neubau Mehrfamilienhaus mit Tiefgarage Nussgrabe/ Rebbergstrasse

Die Bauverwaltung hat aufgrund des Kompetenzreglements folgende Baubewilligungen direkt erteilt und diese dem Gemeinderat zur Kenntnis vorgelegt:

- Immobilien AG, Döttingen für zwei Dachflächenfenster und Dachsanierung, Müliggasse 4
- Kuhn Julius, Grossmattenring 17, für den Neubau einer Stützmauer
- Schreinerei Kurt Weidmann, Firmentafel, Vorhard 18
- Kalt-Wanger Stefan und Laurence, St. Johannserstrasse 28, Anbau Wintergarten im Attikageschoss
- Wettach Hugo, Usserdorfstrasse 1, Neuer Treppenaufgang, Balkon und Kamin aussen, Hausrenovation
- Frey Erich und Maslic Zrinka, Chäppelistrasse 38, Neubau Terrasse mit Velounterstand
- Meuwly Werner, Grossmattenring 29, Anbau einer Windschutzverglasung und Neubau eines Parkplatzes
- Friedrich Julia, Gontenschwil, Neubau Handsicherung und Hangstabilisierung mit Betonsteinen, Eichhalde
- Wehrle Alfred, Propstbergstrasse 1, Erweiterung Windfang und Wohnzimmer
- Vogelbacher Wilfried und Emellie, Chäppelistrasse 53, Badezimmererweiterung und neue Fenstertüre

## **Strassen / Verkehr / Werke / Entsorgung**

Der Vertrag mit der SBB betreffend Investitionskosten für Infrastrukturausbauten im Bahnhof Döttingen wurde unterzeichnet. Vorgesehener Baubeginn der SBB am Bahnhof Döttingen ist im Dezember 2012.

Infolge vermehrten Littering im Rebberg und am Waldrand hatte der Gemeinderat Signalisationserlasse mit Fahrverbot für Motorwagen und Motorräder ausgenommen Zubringerdienst auf allen Rebstrassen verfügt.

Der Gemeinderat Döttingen hat die 14 Parkplätze auf der J5, Chilbert, ab 1. Januar 2012 wieder vom Kanton gemietet. Dies insbesondere um Parkplätze sicherstellen zu können, wenn man zu einem späteren Zeitpunkt ein öffentliches Gebäude im Bereich Chilbert, altes und neues Gemeindehaus realisieren möchte. Ab 1. Januar 2012 können einzelne Parkplätze mittels Untermietvertrag bei der Gemeinde Döttingen auf Zusehen hin gemietet werden.

Der Signalisationserlass für Tempo-30-Zonen hatte vom 4. April bis 4. Mai 2011 öffentlich aufgelegt. Die eingegangene Einsprache sowie eine Anregung konnten bereinigt werden und somit ist die Verfügung in der Zwischenzeit rechtskräftig. Der Auftrag für die Markierungsarbeiten wurde an die Firma Spannagel AG, Buchs, erteilt. Der Auftrag für die Signalisierung wurde an die Signal AG vergeben.

## **Energie**

Der Gemeinderat Döttingen hat die Energiepolitischen Ziele 2010-2020 festgelegt. Die energiepolitischen Ziele zur Erreichung des Energiestadtlabels sollen weiterverfolgt werden. Unter anderem werden Beschaffungsrichtlinien für den ökologischen Einkauf festgelegt.

## **Vormundschaft**

Während der Berichtsperiode wurden je eine Beistandschaft und eine Beiratschaft errichtet. Weiter wurde der Vormundschaftsbericht für eine bevormundete Person genehmigt.

## **Schule**

Für einen Schüler wurde Kostengutsprache für den Aufenthalt in einem Sonderschulheim geleistet.

## **Finanzen**

Die Kosten für die Weiterführung des Projektes Aussendienstmitarbeiter des Kantonalen Sozialdienstes für 2012 und 2013 werden in den Voranschlag aufgenommen. Der Aussendienstmitarbeiter besucht die Bezüger von Sozialhilfe zu Hause und erstattet dem Sozialdienst einen Bericht über den Hausbesuch.

## **Fonds für regionale Aufgaben**

Im Jahr 2011 erfolgte in den Fonds für regionale Aufgaben eine Einlage von 1 Million Franken. Aufgrund der eingegangenen Gesuche wurden die Gelder für folgende Regionale Institutionen oder regionale Projekte zugesprochen:

Amtsvormundschaft Bezirk Zurzach	Fr.	30'000.00
Regionalpolizei Zurzibiet	Fr.	15'000.00
Aare-Rhy Team	Fr.	25'000.00
Spitex-Verein Döttingen-Klingnau-Koblentz	Fr.	35'000.00
St. Verena Stiftung Bad Zurzach	Fr.	50'000.00
Verein Militär- und Festungsmuseum, Full-Reuenthal	Fr.	50'000.00
Insieme region zurzach	Fr.	35'000.00

Ref. Kirchgemeinde Klingnau-Döttingen-Kleindöttingen	Fr.	50'000.00
Reg. Jugendarbeit unteres Aaretal	Fr.	40'000.00
OK Eidg. Pontonierwetffahren	Fr.	30'000.00
Festival der Stille	Fr.	10'000.00
Freilichtbühne Surbtal	Fr.	30'000.00
OK Reberglauf	Fr.	12'000.00
KuGeTU Kleindöttingen	Fr.	18'000.00
Nordwestschweizerisches Schwingfest in Döttingen	Fr.	30'000.00
Reg. Altersheim unteres Aaretal	Fr.	350'000.00
Arbeitsgruppe Reg. Sportanlage	Fr.	70'000.00
Planungsverband Zurzibiet (Bekämpfung Fluglärm)	Fr.	60'000.00
Planungsverband Zurzibiet (MIV-Studie)	Fr.	60'000.00

## *aus der Bauverwaltung*

### Zurückschneiden von Bäumen und Sträuchern

Die Eigentümer von Grundstücken an Gemeindestrassen und Wegen werden ersucht, ihre an der Strasse stehenden Bäume und Sträucher **bis spätestens 05. September 2011** zurückzuschneiden. Gemäss §§ 109 bis 110 des kanton. Baugesetzes vom 01.09.1993 gelten hierfür folgende Vorschriften:

1. Die öffentlichen Strassen und deren Einrichtungen (Strassenbeleuchtung, Hydranten, Wegweiser, etc.) dürfen vom anstossenden Grundeigentum aus durch Bäume und Sträucher nicht beeinträchtigt werden.
2. In das Strassengebiet hineinreichende Bäume sind auf eine Höhe von 4.50 m, ab Fahrbahnrand gemessen, aufzuasten.
3. Hecken und Sträucher sind auf 0.60 m Abstand, gemessen vom Strassenmark, zurückzuschneiden.  
Bei Gehwegen hat der Rückhau auf Hinterkante Trottoir zu erfolgen.
4. In Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 0.80 m und 3.00 m gewährleistet sein (§ 45 der Allg. Verordnung zum Baugesetz vom 23.02.1994).

Wo dieser Rückhau nicht innert der gesetzlichen Frist vorgenommen wird, wird der Gemeinderat die notwendigen Arbeiten - ohne Voranmeldung - auf Kosten des betreffenden Grundeigentümers ausführen lassen. Zudem kann gemäss §§ 160 162 des Baugesetzes Strafanzeige erstattet werden. Wir machen darauf aufmerksam, dass Eigentümer von sichtbehindernden Bäumen und Sträuchern für allfällige Schäden haftbar gemacht werden können.

### Zählerablesung

Das Bauamt Döttingen wird **ab 15. September 2011** die Zähler der Wasser- und Fernwärmeversorgung ablesen. Wir bitten Sie den Alesern Niklaus Vögele und Gerhard Leubin freien Zutritt zu den Zählern zu gewähren und diese gut zugänglich zu machen.

Falls Sie nicht anzutreffen sind, wird Ihnen eine Meldekarte hinterlegt, mit welcher Sie einen Termin vereinbaren können. Allfällige Fragen können Sie direkt an das Bauamt richten (079 642 03 65).

## *aus der Gemeindeverwaltung (Juni und Juli 2011)*

### **Personelles**

Förster Felix Keller wurde mittels Jubiläumsapéro zu seinem 20jährigen Arbeitsjubiläum gratuliert. Seine Stelle hat er per 1. Mai 1991 angetreten, als Förster in Pflicht genommen wurde er per 1. Oktober 1991.

Nachdem Frau Steigmeier ihre Anstellung per 31. August 2011 gekündigt hat und die Nachfolgerin erst am 1. Oktober 2011 die Stelle antreten wird, wird Frau Susanne Grenacher ihr Arbeitspensum in der Zeit vom 1. September bis 15. Oktober 2011 von 60% auf 100% erhöhen.

Als pädagogische Mitarbeiterinnen für die HPS Döttingen wurden Frau Yvonne Stutz mit einem 45%-Pensum und Frau Sandra Guerini mit einem 20% Pensum mit Stellenantritt per Schuljahr 2011/12 gewählt.

### **Gemeindeorganisation**

In Zusammenarbeit mit der Uta Comunova AG wurde ein Kommunikationskonzept für die Gemeinde Döttingen erstellt.

## *aus der Gemeindeganzlei*

### **Personalausflug der Gemeinde - Öffnungszeiten**

Das Personal der Gemeindeverwaltung Döttingen begibt sich am Freitag, 02. September 2011 auf den Personalausflug.

Die Gemeindeverwaltung sowie die Werke Bauamt, Forst und Hausdienst bleiben aus diesem Grund den ganzen Tag geschlossen. In dringenden Fällen gibt der Telefonbeantworter unter der Tel. Nr. 056 269 11 30 über die Erreichbarkeit Auskunft.

### **Spielplatz Kindergarten wegen Vandalismus geschlossen**

Der Spielplatz beim Kindergarten Boge musste für die Öffentlichkeit wegen Vandalismus geschlossen werden.

Die Verschmutzungen und Beschädigungen beim Kindergarten Boge sind seit Jahren ein Thema. Mit vermehrter Kontrolle durch den privaten Sicherheitsdienst und Lichtspots mit Bewegungsmeldern konnte die Situation vorübergehend verbessert werden. Nun zeigen aber auch diese Massnahmen nicht mehr die gewünschte Wirkung.

Kürzlich wurde der Spielplatz hinter der Turnhalle Boge II saniert und wieder instand gestellt. Somit steht auf dem Schulareal ein anderer Spielplatz zur Verfügung. Ausserdem kann der seit kurzem eröffnete Spielplatz hinter dem Altersheim an der Austrasse ebenfalls für die Kinder genutzt werden.

Für das Verständnis danken wir Ihnen.



*Spielplatz hinter der Turnhalle Boge II*

## *CH-Döttingen heisst D-Döttingen willkommen*

Zum 60 Jährigen Jubiläum vom Winzerfest Döttingen vom 30. September bis 2. Oktober 2011, heissen wir unsere Freunde aus der Partnergemeinde aus dem deutschen Döttingen, Baden-Württemberg, herzlich willkommen. Seit einigen Jahren wird eine lockere, aber sehr herzliche Freundschaft mit dem Dorf am Kocher gehegt und gepflegt. Wir freuen uns auf eine weitere Begegnung in unserer Gemeinde und danken herzlich für den Besuch.

Der Gemeinderat CH - Döttingen

## *Regionale Jugendarbeit (RJAAK): Night Sports*



## Night Sports

Die Schulpflege Leibstadt startete im Herbst 2010 als Präventivmassnahme von Littering und Jugendgewalt das Projekt Night-Sports in Leibstadt.

Das Projekt spricht Jugendliche zwischen 13 und 18 Jahren an und bietet ihnen die Möglichkeit, an insgesamt 6 Samstagabenden zwischen 19.00 Uhr und 22.30 Uhr sich in der Turnhalle sportlich zu betätigen oder auch einfach nur mit Kollegen und Kolleginnen zusammensein und Musik zu hören.

Bei den Jugendlichen stösst das Angebot von Beginn an auf breites Interesse. Im Durchschnitt besuchten ca. 50 Jugendliche pro Anlass das Projekt. Es wurde nicht nur von Jugendlichen aus Leibstadt, sondern auch aus der gesamten Region Unteres Aaretal und z.T. darüber hinaus, wahrgenommen.

Aus diesem Grund wird das Projekt zukünftig regional erweitert und auf die Gemeinden Leibstadt, Leuggern und Böttstein übertragen. Die Gesamtorganisation übernimmt die Regionale Jugendarbeit Unteres Aaretal / Kirchspiel (RJAAK).

### **Die Anlässe finden im Jahr 2011 / 2012 an folgenden Terminen statt:**

Samstag 22.10.2011 in Leibstadt	Samstag 21.01.2012 in Leibstadt
Samstag 26.11.2011 in Kleindöttingen	Samstag 25.02.2012 in Kleindöttingen
Samstag 17.12.2011 in Leuggern	Samstag 31.03.2012 in Leuggern

### **(Türöffnung ist jeweils um 19 Uhr)**

Alle interessierten Jugendlichen ab 13 Jahren oder 2. Oberstufe sind herzlich willkommen. Fragen werden gerne von Michaela Mohn (Stellenleiterin RJAAK) entgegengenommen. Tel. 056 245 01 93 oder [info@rjaak.ch](mailto:info@rjaak.ch)



**BIRCHMEIER**

HOCH- UND TIEFBAU AG  
5312 DÖTTINGEN  
[www.birchmeier-bau.ch](http://www.birchmeier-bau.ch)



DER RICHTIGE PARTNER FÜR JEDES BAUVORHABEN



## *aus der Schule: Oberstufe Döttingen*

### **Die Schule hat wieder angefangen!**

Schon ist es wieder soweit! Die fünf Wochen Sommerferien sind vorbei. Auch wenn die Ferien nicht das beste Wetter hervor gebracht haben, so konnten sich doch hoffentlich die meisten entspannen und neue Kraft tanken. Auf jeden Fall geht es wieder los.

Letzten Montag hat in unserem Kanton die Schule wieder begonnen und somit sind auch neue Erstklässler (Primarschule und Oberstufe) in die Schule eingetreten. In Döttingen konnten wir dieses Jahr 33 neue Erstreale in zwei Klassen unter der Leitung von Simone Faller und Christoph Bausch begrüßen. Simone Faller unterrichtet schon seit zwei Jahren an der Oberstufe Döttingen und Christoph Bausch ist neu bei uns.

Um neun Uhr haben sich alle Schüler und Lehrpersonen in der Turnhalle getroffen und nach einer kurzen Ansprache von Christine Bamberger, der Schulleiterin, über die Wichtigkeit steten Lernens und der persönlichen Bereitschaft zur Bildung durften sich auf dem Weg nach draussen alle eine "Wegge" nehmen. Danach sind die Schüler mit ihren Klassenlehrern in ihre jeweiligen Klassen gegangen und haben ihr Schuljahr gemeinsam begonnen.

Nach der grossen Pause ist für alle zweiten bis vierten Klassen der Unterricht nach Stundenplan gestartet, den alle schon vor den Ferien erhalten haben. Die neuen ersten Klassen verbrachten die Zeit bis zum Mittag noch bei ihren Klassenlehrern, wo sie über alles Mögliche informiert wurden, die ersten Bücher und Hefte bekommen und sich die Schulhausordnung gemeinsam angeschaut haben.

Auch für die vierten Sekundarklassen hat ein entscheidendes Jahr begonnen. Das Jahr, in dem die jungen Menschen sich überlegen müssen eine Lehrstelle zu suchen oder weiter zur Schule zu gehen. Ja, es ist ein Jahr voller Entscheidungen. Was immer sie machen wollen, sie müssen auf jeden Fall nochmals voll in die Pedale treten.

In diesem Sinne: Ein gutes neues Schuljahr!

*Michèle Ackermann*

## *aus den Verhandlungen des Sozialausschusses*

### **Juni bis Juli 2011**

Die Mietzinsrichtlinien für Sozialhilfeempfänger in Döttingen wurden per 1. Juli 2011 angepasst. Die Richtlinien geben eine Vorgabe, wie viel der Mietzins für Sozialhilfeempfänger maximal kosten darf. So wird gewährleistet, dass Sozialhilfebezüger keine zu teuren Wohnungen beziehen.

8 neue Sozialhilfesuche mit insgesamt 18 Personen wurden aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen bewilligt. Die Gründe des Sozialhilfebezuges sind Arbeitslosigkeit und kein Anspruch auf Arbeitslosentaggeld, Arbeitsunfähig und Abklärung Anspruch Invalidenrente sowie Einstellung der Invalidenrente aufgrund Rentenrevision.

Ein Gesuch um Übernahme der Krankenkassenausstände wurde bewilligt, da die Person dringend auf ärztliche Leistungen angewiesen ist.

Die Leistungssperre bei der Krankenkasse bewirkt, dass die Krankenkasse keine Leistungen mehr trägt.

Die Sozialhilfegewährung für 3 Fälle mit 5 Personen konnte eingestellt werden aufgrund Wegzug, Erhalt Ergänzungsleistungen oder Arbeitslosentaggeld.

2 gewährte Überbrückungshilfen konnten ebenfalls eingestellt werden, da Arbeitslosentaggeld geltend gemacht wurde und eine Anstellung gefunden wurde.

Eine Bevorschussung der Kinderalimente wurde infolge Erreichen der Volljährigkeit eingestellt.

➤ **Ihr starker Partner  
in der Region**

*Ihr Spengler.ch*

Vorhard  
5312 Döttingen

IHR SPENGLER AG

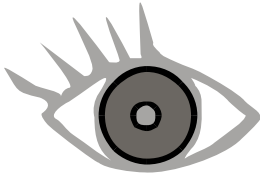
Bauspenglerei ◇  
Blitzschutzanlagen ◇  
Flachdachbau ◇  
Kaminsanierung/Bau ◇  
Regenwassernutzung ◇

**Ihr Spengler AG**  
Spenglerei + Flachdachbau

Vorhard  
**CH - 5312 Döttingen**

Tel. 056 245 81 81 Fax 056 245 83 83  
E-Mail: info@ihrspengler.ch

**Inhaber: Robert Schiesser**



## KÜPPER OPTIK

Brillen • Kontaktlinsen

Hauptstr. 19 • 5312 Döttingen • 056 245 53 53

# toni künzi

## Schreinerei Innenausbau Küchen

Hirschweg 3, 5312 Döttingen, 056 245 64 74

- Möbel nach Mass
- Küchen
- Türen
- Haustüren
- Täferarbeiten

*Die Profis in der Region*

## Urs Güller

Fernseher • Multimedia • Sat  
Hauptstrasse 25 • 5312 Döttingen  
Telefon 056 250 06 50



- Satellitenanlagen  
Verkauf u. Reparaturen
- Eigene Reparaturwerkstatt  
Reparaturen aller Marken u. Geräte
- Multiroom
- Verkaufslokal

**Panasonic ideas for life**

## 4. Rebberglauf Döttingen am 10. September 2011

**Chunsch au? Mach mit am Rebberglauf Döttingen und meld dich a...!**

- Naturnaher Lauf durch den Rebberg
- Tolle Gruppenpreise für die 3 grössten teilnehmenden Schulklassen
- Tolle Finisherpreise
- Gratis-Start bis Jahrgang 1998
- Offizieller Lauf der Helsana-Lauf-Trophy
- Mit Walking Kategorie
- Gemütliche und Familiäre Festwirtschaft



Mehr Infos unter [www.sportclub-axpo.ch](http://www.sportclub-axpo.ch)

Kategorien		Jahrgänge	Strecke	Startgeld	Startzeit
W	Walking + Nordic Walking	Alle	9'300 m	8.--	10:40
1	Pfüderi Knaben	04 und jünger	530 m	gratis	10:30
2	Pfüderi Mädchen	04 und jünger	530 m	gratis	10:30
3	Schüler C	02 + 03	1'060 m	gratis	10:45
4	Schülerinnen C	02 + 03	1'060 m	gratis	10:45
5	Schüler B	00 + 01	2'400 m	gratis	11:00
6	Schülerinnen B	00 + 01	2'400 m	gratis	11:00
7	Schüler A	98 + 99	2'400 m	gratis	11:30
8	Schülerinnen A	98 + 99	2'400 m	gratis	11:30
9	Männliche Jugend B	96 + 97	2'400 m	6.--	11:30
10	Weibliche Jugend B	96 + 97	2'400 m	6.--	11:30
11	Männliche Jugend A	94 + 95	3'600 m	6.--	13:00
12	Weibliche Jugend A	94 + 95	3'600 m	6.--	13:00
13	Junioren	92 + 93	3'600 m	6.--	13:00
14	Juniorinnen	92 + 93	3'600 m	6.--	13:00
15	Rebbergläufer	Alle	3'600 m	12.--	13:45
16	Rebbergläuferinnen	Alle	3'600 m	12.--	13:45
17	Männer Hauptklasse	72 – 91	9'300 m	12.--	14:30
18	Männer Senioren	62 – 71	9'300 m	12.--	14:30
19	Männer Senioren 50+	61 und älter	9'300 m	12.--	14:30
20	Frauen Hauptklasse	72 – 91	9'300 m	12.--	14:30
21	Frauen Senioren	62 – 71	9'300 m	12.--	14:30
22	Frauen Senioren 50+	61 und älter	9'300 m	12.--	14:30

**Rangverlesen:** Für die Kategorien W und 1 – 10: 12.15 Uhr  
Für die Kategorien 11 – 22: 16.00 Uhr



## Agenda September - November 2011

Datum	Thema	Wer
17. August (Mo)	Vorstellen Jubla in der Pause	1. / 2. Klassen
24. August (Mi)	Vorstellen Cevi in der Pause	1. / 2. Klassen
10. September (Sa)	Rebberglauf	Primarschule / freiwillig
02. Oktober (So)	Winzerumzug	Kindergarten und 2. Klassen
02. November (Mi)	Weiterbildung der Lehrpersonen	Alle Lehrpersonen
02. November (Mi)	Katholischer Gottesdienst	1.-5. Klasse Religion Kath.
10. November (Do)	Übertrittselternabend OSUA	5. Klassen
14. November (Mo)	Räbeliechtliumzug	Kindergarten u. 1. / 2. Klassen
28. November (Mo)	Einschulungselternabend	Kindergarten 6-jährige

## 01. Oktober – 16. Oktober 2011 Herbstferien

### Schulschlussfeier für die 5. Klässler

Dieses Jahr war es fast ein wenig unheimlich in der Turnhalle. Die ganze Bühne voller Spinnennetze und Hexen. Schon bald war klar, dass die 5. Klässler unserer Schule verzaubert wurden.

Erlöst werden konnten sie nur durch eigene, kreative Beiträge.



So erlebten wir 5. Klässler beim Tanzen, Leichtathletik, Diabolowerfen, einer Modeschau und natürlich viel Fussball. Schlussendlich konnten die Lehrpersonen sich an ihren zurückverwandelten SchülerInnen freuen und ihnen die verdienten Zeugnisse aushändigen.

Mit einem guten Wunsch und einem Dank an die Lehrpersonen wurden alle PrimarschülerInnen von der Schulleitung in die verdienten Ferien entlassen.



### Aus- und Eintritte

Wir danken folgenden Lehrpersonen ganz herzlich für Ihren Einsatz an der Schule Döttingen:

- Frau Sabina Frey, Unterstufe
- Frau Martina Schmidlin, Mittelstufe
- Frau Mirjam Schuler, Unterstufe
- Frau Susanne Baier, Mittelstufe

Neu begrüßen dürfen wir folgende Lehrpersonen:

- Frau Claudia Hossfeld, Unterstufe
- Frau Monika Zraggen, Mittelstufe
- Frau Marion Joos, Mittelstufe

Wir freuen uns auf ein interessantes Schuljahr mit allen Beteiligten.

09.08.2011eg

## *Muki- / Vaki-Turnen*

### Herzlich Willkommen

Ab Mittwoch 19. Oktober 2011 findet während dem Winterhalbjahr das Muki- und Vaki-Turnen statt. Dazu sind alle 3- und 4-jährigen Kinder mit ihren Mamis und Papis herzlich eingeladen. Wir springen, klettern, kriechen, hüpfen, singen und machen noch vieles mehr.

Bei Fragen stehe ich Ihnen gerne zu Verfügung.  
Cornelia Crameri, Tel: 056 245 45 88

Wo: Turnhalle Bogen 2 in Döttingen  
Wann: jeweils Mittwoch von 14:30 Uhr bis 15:30 Uhr

Anmeldung bis 30. September 2011 bei:

Cornelia Cramer      Tel : 056 245 45 88  
                                 Natel : 076 416 60 16  
                                 E-Mail : co\_roth@bluewin.ch



# Freiwilligenjahr 2011 in der Schweiz

Gesellschaftliche Bedeutung der Freiwilligenarbeit sichtbar machen und die Anerkennung des freiwilligen Engagements optimieren. Diese Ziele übernimmt die schweizerische Kampagne für das vom Europarat ausgerufene „Europäische Jahr der Freiwilligentätigkeit 2011“.



Die Kommission Gesellschaft und Soziales hat sich mit dem Thema Freiwilligenarbeit in Döttingen befasst und berichtet über diverse freiwilligen Aktivitäten in der Gemeinde.

## „Der Schaffer im Hintergrund“

### Porträt über Cyrill Schifferle

von Ursula Vogelsang

Heute fast schon unvorstellbar zeigt der vielseitige Einsatz von Cyrill Schifferle, was Einzelne für das Dorfleben aufzubringen vermögen. Der 72jährige Cyrill Schifferle sprüht vor Energie, Lebenslust und sonnigem Gemüt.

Aufgewachsen mit 4 Geschwistern in Döttingen, von den „Uhrenmacher-Schifferle's“, lernte der junge Cyrill Schifferle den Beruf als Koch. Ein Restaurant führen oder in einer Kantine arbeiten wollte er jedoch nicht, sodass er sich zum Zugführer ausbilden liess und 40 Jahre lang treu der SBB diente.

Die Leidenschaft für's Kochen hielt ihn jedoch nicht davon ab, dass er für jegliche Vereine und Lager kochte. Seit über 20 Jahren kocht Cyrill Schifferle Risotto für die Bundesfeier am 1. August. Die Gemeinde führte dies ein und fragte ihn an. „Natürlich sagte ich zu“, so Schifferle. Unterstützung in all den Jahren erhielt er unter Anderem von *Hans Berger* aus Döttingen. Dieser war und ist ihm stets eine grosse Hilfe.



In den 80er Jahren war Schifferle 12 Jahre für die Steuerkommission tätig.

Seine Frau war 34 Jahre lang Siegristin für die Kath. Kirche Döttingen und er unterstützte sie stets in den Kirchenarbeiten. Beim Erntedankfest verköstigt Schifferle die Besucher ebenfalls immer mit seinen Kochkünsten. Unter Pfarrer Willi Deck hat er mit dem Kochen angefangen und unter Pfarrer Hans Boog weitergeführt. An den Firmweekend's hat Cyrill Schifferle auch immer gekocht.

Cyrill Schifferle, welcher Küchenchef im Militär war und viel Gelerntes aus dieser Zeit mitgenommen hat, kochte über Jahre in den Klassenlager der Schule und den Skilagern. Während 6 Jahren kochte er ebenfalls in den Jungwacht/Blauring-Lagern. Diese Tätigkeit gab er dann jedoch auf, da das Schlafen in den Zelten nicht mehr für ihn geeignet war.

Unvergesslich blieb ihm auch als ihnen in einem Lager in Einsiedeln das ganze Küchengeschirr infolge Hochwasser weggespült wurde.

In all den Lagern habe es immer schöne Kontakte zu Einheimischen oder Lagerleitern gegeben und die gemütlichen Stunden sind es, an die er gerne zurück denkt.

Für den Männerchor und die Musikgesellschaft hat er für diverse Anlässe gekocht. Jeweils am Weihnachtessen der pensionierten Eisenbähler kocht Schifferle für rund 150 Leute. Die grössten Arbeiten für das Kochen sind das Einkaufen und Planen selbst.

Im Weiteren stellt Cyrill Schifferle seine freiwillige Tätigkeit bei der Furka-Bahn oder für das Organisieren der Klassenzusammenkunft zur Verfügung.

Seine Freizeit verbringt Cyrill Schifferle mit Jassen, Lesen und Reisen. Als Inhaber des SBB GA reist er mit einem Kollegen regelmässig durch die Schweiz und besucht verschiedene Ausflugsziele.

Für das Altersheim liefert Cyrill Schifferle seit 3 Jahren Mittagessen aus. Da sei es auch schon vorgekommen, dass er Richtung Koblenz im Stau stand und das Essen ausliefern sollte. „Ich mag den Kontakt zu älteren Frauen und Männern“, so Schifferle auf die Frage, wieso er dies mache. Die Leute seien dankbar für den Mahlzeitendienst.

Zusammen mit seiner Frau pflegte er seine Mutter vollumfänglich während 18 Jahren.

Nach dem Tod seiner geliebten Ehefrau vor 3 Jahren gab Cyrill Schifferle die Familie mit 3 Kindern und 3 Enkelkindern Kraft. Er schätzt aber auch sehr, dass er immer aktiv und unterwegs sei. Es sei das Beste, sich über Sachen und Probleme hinwegzusetzen, wenn man etwas mache und nicht zu Hause sitze.

Cyrill Schifferle dankt seiner Frau und seinen Kindern für die Unterstützung während all seinen Einsätzen.

Nachdenklich mache ihn, dass es heutzutage nicht mehr selbstverständlich sei, dass man seine Arbeitskraft für das Dorf einsetzt. Die Leute seien weniger verbunden mit dem Dorf als früher. Zudem finde man schwierig Helfer und Freiwillige, da die Arbeit unentgeltlich sei und auch einmal einen Sonntag oder die Freizeit in Anspruch nehme.

Er ruft gerade auch Neuzugezogene auf, sich in ihrem Dorf aktiv zu beteiligen und zum Dorfgeschehen beizutragen. Das Dorf ist, was man daraus macht und nicht was man sich wünscht.

---

## Freiwilligenjobs in Döttingen und im Aargau

Möchten Sie sich für andere engagieren oder einem Verein beitreten?

Unter [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch) / Freizeit finden Sie alle aktiven Vereine in Döttingen. In einem Angebot von rund 35 Vereinen findet sich bestimmt auch das Richtige für Sie.

Möchten Sie sich für eine Institution engagieren? Wollten Sie schon immer einem Kind Nachhilfeunterricht geben? Oder ältere Leute im Altersheim besuchen?

Die Internetplattform [www.benevol-aargau.ch](http://www.benevol-aargau.ch) bietet eine Job-Börse an, wo man sich an den vielfältigen Möglichkeiten der Freiwilligenarbeit inspirieren lassen kann.





**Riesenauswahl –  
überraschend günstig!**

### Salontisch

MDF weiss lackiert,  
120 x 30 x 60 cm



**198.-**

### Polstergarnitur

Korpus Textildeder, Sitz und Rücken Microfaser,  
277/223 x 82 x 87 cm



**1198.-**

• samtig weicher Griff • Liegefläche 220 x 120 cm • pflegeleicht • Hocker verstaubar • grosse Farbauswahl

### Tisch

Eiche massiv, geölt,  
mit drei Granitplatten,  
200 x 100 cm

**498.-**



### Verlängerung

100 x 60 cm **159.-**

**89.-**

### Stuhl

Eiche, Kunstleder  
schwarz, beige  
oder rot

**Besuchen Sie uns in Döttingen!**

[www.ottos.ch](http://www.ottos.ch)



---

Döttinger

# Herbstbörse

für Kinderartikel



Sa 17. September 2011

Im grossen Pfarreisaal unter der Kath. Kirche  
mit Kaffeestube, organisiert vom Mütterkreis Döttingen



Annahme

Freitag, 16. September 2011, 14 – 16 Uhr  
19 – 20 Uhr

Verkauf

Samstag, 17. September 2011, 9 – 10 Uhr



Rückgabe und Auszahlung

Samstag, 17. September 2011, 12 – 12.30 Uhr

**Die Börse bietet Familien die Gelegenheit günstig  
gut erhaltene Kinderartikel zu erwerben oder zu verkaufen.**

Wir nehmen an gute erhaltene:  
Baby- und Kinderkleider (Herbst/Winter)  
Umstandsmode,  
Wintersportartikel,  
Hochstühle und Babysitter  
Reise- und Kinderbetten  
Velo- und Autositze  
Kinderfahrzeuge aller Art  
Spielsachen, Bücher und CDs  
usw.

Alle Artikel müssen mit Preisangaben,  
bei Kleidern zusätzl. mit Grösse und mit  
der Verkäufernummer beschriftet  
werden und in der Warenliste mit  
Preisangabe notiert sein.

**Die Listen sind in Döttingen im Volg,  
der Bahnhofapotheke und der  
Drogerie Tanneck erhältlich.**

Kontakt:  
Cornelia Cramerli, 056 245 45 88





## Programm Winzerfest

### 60. Winzerfest

Freitag, 30.9.11 bis Sonntag, 2.10. 2011

Dass die richtige Mischung aus Tradition und Moderne sich bewährt, zeigt sich am Winzerfest Döttingen. 2011 findet das Winzerfest nun zum 60. Mal statt. Mit gewissem Stolz zeigen wir Ihnen gerne nachfolgend das Programm des kommenden Winzerfests.

#### Freitag, 30. September, 19 Uhr – Festeröffnung

Am Freitagabend beginnt das dreitägige Winzerfest mit einer brillanten Festatmosphäre. 30 Beizli, 10 Weindegustationsstände, der grosse Lunapark und verschiedene DJ's garantieren ausgelassenen Spass. Zusammen in Gemütlichkeit ein gutes Glas Wein zu geniessen, lohnt sich auch dieses Jahr wieder. Zusätzlich werden im Rahmen des 60. Winzerfest am Freitagabend bereits Künstler auf den Bühnen anzutreffen sein wie beispielsweise das berühmte **Drum Corps „Top Secret“ aus Basel**.

#### Samstag, 1. Oktober ab 9 Uhr

Der Winzermarkt mit seinen regionalen Köstlichkeiten beginnt um 9 Uhr und endet um 17 Uhr. Rund 100 bunte Markt- und Degustationsstände laden die Besucherinnen und Besucher zum Verweilen und geniessen ein. Eine echte Augenweide! Die diversen Weindegustationsstände sind im Markt integriert. Für ein wohlführendes Ambiente ist gesorgt. Der Markt wird von einem vielseitigen Rahmenprogramm umrahmt und das neue Element „Event am Markt“ wird von Glasbläserkunst geprägt sein. Nebst den melodiosen Auftritten von Brassbands, Blaskapellen und Musikgesellschaften präsentieren sich verschiedene Einzelkünstler auf den Showbühnen.

#### Das Gauklerprogramm unterhält und verzaubert und wird bewertet

Ab 9 Uhr wird etwas vorgegaukelt, dann beginnen die „Kunststücke“ der Gaukler. „**Prix Saltimbanque**“, unter diesem Namen werden sich die verschiedenen Gaukler einem Wettbewerb stellen und durch eine Jury beurteilt. Sicherlich werden die Künstler mit höchstem Engagement die Zuschauer von klein bis gross bestens unterhalten.

#### Das Abendprogramm der Superlative

Der Startschuss zum Abendprogramm erfolgt um 20 Uhr auf den Showbühnen „Salmen“ und „Altersheim“. Originelle und erstklassige Interpretationen bietet die „History Swingers Big Band“. Ein Garant für erfolgreiche Anlässe. Ein exklusiver Akt am Samstag-Abend ist die junge Walliser-Sängerin: **Stefanie Heinzmann**. Das begabte Stimmwunder wird ab 22 Uhr bei der „Showbühne Altersheim“ Vollgas geben. Der Samstag-Abend wird bestimmt zu einem unvergesslichen Erlebnis.

#### Sonntag, 2. Oktober – der Winzerfest-Umzug

Ab 12.15 Uhr beginnt der offizielle Empfang aller am Winzerfest teilnehmenden Musikgesellschaften vor dem Altersheim. Für hochstehende musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Für den 60. Winzerumzug, der um 14 Uhr beginnt, waren die Vereine und Sujetgestalter wieder äusserst kreativ. 60 originelle Sujets werden am diesjährigen Umzug präsentiert.

Einmalig für dieses Winzerfest findet am Sonntag um 10.00 Uhr mit der Pfarrerin und dem Pfarrer der Gaukler und Schausteller ein ökumenischer Gottesdienst beim Luna-Park statt.

Neben den Gratis-Taxis (Samstag und Sonntag) stehen zusätzliche Postautos zur Verfügung. Um 2 und 3 Uhr werden auf folgender Route die Besucherinnen und Besucher sicher nach Hause gefahren: Ab Bahnhof Döttingen – Kleindöttingen – Böttstein – Leuggern – Gippingen – Leibstadt – Full – Koblenz.

### **Sitzmöglichkeiten während des Umzugs**

Für den Umzug stehen Sitzplätze zur Auswahl. Es sind 400 Sitzplätze die vom Montikreisel bis zur Druckerei Bürlü zur Verfügung stehen. Reservationen sind ausgeschlossen und der Platz kostet 4 Franken. Der Platz-Verkauf beginnt um 12.30 Uhr und er kann vor Ort bezahlt werden.

### **Wichtige Zusatzinformationen:**

Döttingen ist während des 60. Winzerfestes ein verkehrsfreier Festplatz. Dieser ist für jeglichen Motorfahrzeugverkehr wie folgt gesperrt:

Freitag, 30. September 2011 ab 13 Uhr bis Montag, 3. Oktober 2011 um 16 Uhr.

Döttingen – Winzerfestabzeichen für 2 Tage

Auch dieses Jahr wird wieder ab Samstagabend der für 2 Tage gültige Eintritts-Button für 10 Franken (Kinder frei) verkauft. Der Kauf des Festabzeichens ist obligatorisch.

Der Verein und der Vorstand Winzerfest empfehlen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Nähere Informationen zu Bahn, Bus, Gratis-Taxi aber auch Park & Ride sowie über das 60. Winzerfest sind auf der Website [www.winzerfest.ch](http://www.winzerfest.ch) publiziert.

*Ihr Verein Winzerfest*

## ***Verkehrssituation und Parkplätze am Winzerfest***

### **Verkehrsmassnahmen**

- **Montag 26. September 2011 bis Montag 3. Oktober 2011, ca. 17.00 Uhr**  
SBB-Übergang mit P+P, Bahnhofplatz – Gewerbstrasse für Motorfahrzeuge gesperrt. Umleitung über J2.
- **Freitag 30. September 2011, ab 13.00 Uhr bis Montag, 3. Oktober 2011, 16.00 Uhr**  
Dorf Döttingen für jeglichen Motorfahrzeug-Verkehr gesperrt. **Umleitungen** signalisiert.

### **Postkurse**

Postkurse Surbtal verkehren über J5 – Bahnhofplatz, (Sonntag, ab 1400 Uhr bis Knoten Surbtal). Brugg/Rheintal/Mandach. Sonntag ab 13.00 Uhr bis Aarecenter.

### **Parkieren**

- Parkplätze sind signalisiert: Park + Ride ab Axpo.
- **Sonntag, 2. Oktober, ab 12.00 Uhr** ist auf der Umzugsroute (Usserdorfstrasse – Hauptstrasse - Müligasse – Badstrasse – Bahnhofplatz) jegliches parkieren verboten. Fahrzeuge werden auf Kosten der Halter abgeschleppt.
- Für Anwohner der Umzugsroute, welchen die Zufahrt verwehrt ist, stehen bei der Badi eine beschränkte Anzahl Parkplätze zur Verfügung.

Wir danken für Ihr Verständnis und wünschen Ihnen ein schönes Winzerfest.

*Verein Winzerfest, Ressort Verkehr*

## *Veranstaltungskalender September bis November*

### SEPTEMBER 2011

- |                     |              |  |
|---------------------|--------------|--|
| 2.                  | Fr           | Gemeindverwaltung und Werke: Personalausflug*  |
|                     | Fr           | Fan-Club FCD: GV 2011  |
|                     | Fr           | Rebbergverein: IP- Kurs  |
|                     | Fr           | Verein Winzerfest: Zusammenkunft Sujetgestalter  |
| <b>3.</b>           | <b>Sa</b>    | <b>Kindertheater: Dödö und der Zauberwald (Oberwald)</b>   |
| 3./4.               | Sa/So        | STV: Turnfahrt   |
| 6.                  | Di           | Mütterkreis: Ponyreiten  |
|                     | Di           | Samariterverein: Alphasecurity, bereit fürs Winzerfest   |
| <b>8.</b>           | <b>Do</b>    | <b>Seniorenflug der Gemeinde</b>   |
| 9.                  | Fr           | Frauenbund: Abendausflug, Rakuschau im Atelier Steiner   |
| <b>10.</b>          | <b>Sa</b>    | <b>Sportclub Axpo: 4. Döttinger Rebberglauf*</b>   |
|                     | <b>Sa</b>    | <b>Detallistenvereinigung Döttingen: Rampenverkauf, 10 -14 Uhr, siehe auch Inserat</b>                       |
| 12.                 | Mo           | Mütter-Väter-Beratung*   |
| 15.                 | Di           | STV: Turnverein Chlauskegeln   |
| 15.                 | Do           | Frauenbund: Erste Stubete im Delta der Saison 2011/12  |
| 16.                 | Fr           | Kunstverein Unteres Aaretal: Vernissage Schloss Klingnau   |
| 16.-23.Okt.         |              | Kulturtankstelle: Ausstellung Barbara Roth, Willi Schoder  |
| <b>16./17.</b>      | <b>Fr/Sa</b> | <b>Mütterkreis: Annahme/Verkauf Herbstbörse*</b>   |
| <b>17.</b>          | <b>Sa</b>    | <b>Badi: Abholtag mit Racletteessen</b>  |
|                     | <b>Sa</b>    | <b>VR: Mixed Up Plauschvolleyballnight*</b>  |
| <b>18.</b>          | <b>So</b>    | <b>Schachklub: Zehntes Kühlturmturnier im KKL Leibstadt*</b>   |
| 19.                 | Mo           | Samariterverein: Nothelferkurs Zivilschutzanlage, 19.30 Uhr  |
| 20.                 | Di           | Mütterkreis: Besuch der Bibliothek Klingnau (14 Uhr)   |
| 21.                 | Mi           | MTV: Velotour  |
| 24.                 | Sa           | Ökumenische Kleinkinderfeier, 14 Uhr, Kath. Kirche Döttingen für Kinder bis 7 Jahre und ihre Begleitpersonen |
|                     | Sa           | Jungwacht/ Blauring: Vorbereiten Winzerfest  |
| 24./25.             | Sa/So        | STV: Frauenriege, Vereinsreise   |
| 26.                 | Mo           | Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)*  |
| 29.                 | Do           | Senioren – Mittagstisch, Rest. Central, 11.30Uhr   |
| <b>30.- 2. Okt.</b> |              | <b>60. WINZERFEST*</b>   |

### OKTOBER 2011

- |                |              |  |
|----------------|--------------|--|
| <b>1./2.</b>   | <b>Sa/So</b> | <b>60. WINZERFEST*</b>   |
| <b>1.- 16.</b> | <b>Sa-So</b> | <b>Schule: Herbstferien</b>  |
| <b>5.</b>      | <b>Mi</b>    | <b>Detallistenvereinigung Döttingen: Rampenverkauf, 10 -14 Uhr, siehe auch Inserat</b> |
| 10.            | Mo           | Mütter-Väter-Beratung*   |
| 16.            | So           | Männerturnverein (MTV): Herbstmarsch Tegerfelden                                       |
| <b>17.</b>     | <b>Mo</b>    | <b>Präsidentenkonferenz im Feuerwehrlokal</b>  |
| 18.            | Di           | Mütterkreis: Spielparcours   |
| 19.            | Mi           | STV: Frauenriege, Vorrunde Schnurball in Klingnau                                      |
| <b>20.</b>     | <b>Do</b>    | <b>Samariterverein: Blutspenden Turnhalle Bogen, ab 17 Uhr</b>                         |
|                | Do           | Unentgeltliche Rechtsauskunft*   |
|                | Do           | Frauenbund: Stubete im Delta   |

22. Sa **Mütterkreis: Kasperlitheater mit der Gruppe Binocolo\***  
 Sa **Regionale Jugendarbeit: Night Sports, Leibstadt, ab 19 Uhr\***
23. So **Abstimmungen/Nationalratswahlen**  
 So **Pro Döttingen: Plauschwanderung\***
24. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)\*
27. Do Senioren – Mittagstisch, Rest. Central, 11.30Uhr
29. Sa **Musikgesellschaft (MGD): Herbstkonzert mit Theater\***

## NOVEMBER 2011

3. Do **Jungbürgerfeier**
4. Fr STV Volleyballriege: Volleynight Bad Zurzach  
 Fr **Freiwilligenarbeit: Ehrung der Freiwilligen**
5. Sa **Altpapiersammlung**  
 Sa Feuerwehr: Hauptübung
6. So MGD: Mitgestaltung der Totengedenkfeier in der kath. Kirche
8. Di Samariterverein: Arztvortrag  
 Di Mütterkreis: Laternenbasteln  
 Di **Häckseldienst der Gemeinde**
10. Do Frauenbund: Stubete im Delta
12. Sa Jungwacht/ Blauring: Chenderöberraschig
13. So Musikgesellschaft (MGD): Firmung in der kath. Kirche
14. Mo Mütter-Väter-Beratung\*  
 Mo Samariterverein: Nothelferkurs Zivilschutzanlage
15. Di STV: Chlauskegeln
16. Mi **Einwohner- u. Ortsbürgergemeindeversammlung Turnhalle**
16. Mi Frauenbund: Kreative Adventseinstimmung
17. Do Sportclub Axpo: GV
18. Fr Verein Winzerfest: Abschlussabend Helfer und Sujetgestalter  
 Fr Männerchor: GV Bezirksverband in Döttingen
19. Sa Ökumenische Kleinkinderfeier, 14 Uhr, Kath. Kirche Kleindöttingen für Kinder bis 7 Jahre und ihre Begleitpersonen
- 19./20. Sa/So **FC Döttingen: Juniorenlotto im Restaurant Ochsen**
19. - 27. Sa-So **Pro Döttingen: *youngArt* - Jugend stellt aus\***
22. Di Mütterkreis: Chnopfhöck
24. Do Senioren - Mittagstisch, Rest. Central, 11.30 Uhr
25. Fr STV: TV/DR/Volleyball: Schlussshock  
 Fr **Jungwacht/Blauring verkauft selbstgem. Adventskränze**  
 im Anschluss an die Kirchgemeindeversammlung im Delta
- 25.- 8. Januar Kulturtankstelle: Jahresausstellung Boxenstop mit 8 Künstlerinnen und Künstlern, kuratiert durch Volker Schunk
26. Sa **Jungwacht/Blauring verkauft selbst gemachte Adventskränze** vor der Metzgerei Baumann, ab 9 Uhr  
 Sa Jahreskonzert der Jugendmusik Klingnau, 20 Uhr  
 Sa **Regionale Jugendarbeit: Night Sports, Kleindöttingen\***
27. So **Abstimmungen/Wahlen**  
 So **Männerchor Döttingen, Begleitung Adventsgottesdienst**
28. Mo Mütter-Väter-Beratung (mit Voranmeldung)\*

Zu den mit \* bezeichneten Veranstaltungen finden Sie Näheres im Heft!  
 Weitere Informationen zu den Veranstaltungen unter [www.doettingen.ch](http://www.doettingen.ch), *Veranstaltungen*.

# ***Fusionsabklärungen: 2. Workshop „Ausgestaltung“***



Gemeinde Döttingen  
Surbtalstrasse 5  
5312 Döttingen



Gemeinde Klingnau  
Propsteiweg 1  
5313 Klingnau

## **Projekt „Prüfung Vereinigung der Gemeinden Döttingen und Klingnau“**

### **Zwei Gemeinden – eine gemeinsame Zukunft**

**Das Thema der Gemeindefusion ist hochaktuell. In der Schweiz wird seit einigen Jahren der „Trend“ Gemeindefusion festgestellt. Auch die beiden Gemeinden Döttingen und Klingnau wagen den Schritt miteinander zu verschmelzen. Das Ziel ist es, bis Ende 2011 die Grundlagen für einen Zusammenschluss der Gemeinden zu haben, damit der Souverän im Jahr 2012 entscheiden kann, ob am 1. Januar 2014 mit einer neuen Gemeinde die Zukunft gestaltet werden kann.**

Die Gemeindeversammlungen von Döttingen und Klingnau haben im November letzten Jahres entschieden, eine mögliche Fusion zu prüfen. Darum wurde das Projekt „Prüfung Vereinigung Döttingen und Klingnau“ lanciert. Keine der beiden Gemeinden muss aus Zwängen heraus fusionieren. Doch für eine grössere Gemeinde entstehen wesentlich bessere Entwicklungspotenziale, was wiederum den Bürgern zugutekommt. Das Zusammengehen der beiden Gemeinden hat langfristig gesehen Vorteile: Zwischen den beiden Gemeinden können Synergien erschlossen werden. Auch der Bekanntheitsgrad einer Gemeinde nimmt mit ihrer Grösse zu, wodurch eine verstärkte Standortförderung möglich ist. Die Effizienz der Aufgabenerfüllung wird ebenfalls erhöht, somit steigt die Qualität der Dienstleistungen.

### **Intensive Zusammenarbeit**

Das Interesse der Bevölkerung sich an dem Fusionsprozess zu beteiligen, war so gross, dass die Projektleitung entschied, sieben Arbeitsgruppen mit je 10 Personen zu bilden. In allen Arbeitsgruppen sind jeweils gleich viele Personen beider Gemeinden vertreten. Bis Ende dieses Jahres werden insgesamt vier intensive Workshops durchgeführt. Die sieben Arbeitsgruppen decken folgende Themen ab: Behörden und Verwaltung; Schulwesen; Werke; Entwicklung, Planung, Verkehr; Finanzen, Liegenschaften; Werkhof, Forst, Ortsbürgergemeinde und Vereine, Kultur, Name, Wappen.

### **Erster Workshop „Impuls“**

Der Erste Workshop fand unter dem Motto „Impuls“ statt. Alle Projektgruppen erhielten die für ihre Aufgabenstellung relevanten Basisdaten und mussten klären, ob diese für die Konzeptarbeiten ausreichen, oder ob noch zusätzliche Daten gebraucht werden. In den durch die Projektleitung vorbereiteten Unterlagen wurden auch relevante Fragestellungen je Arbeitsbereich aufgeführt, welche durch die Arbeitsgruppen bei der kommenden Arbeit zu beantworten sind.

### **Zweiter Workshop mit dem Thema „Ausgestaltung“**

Nach dem ersten Workshop, mussten die Daten und Informationen aufgearbeitet werden, welche für den zweiten Workshop eine wichtige Basis bildeten. Ein Schwerpunkt bei der Aufarbeitung dieser Basisdaten war die Finanzanalyse der beiden Gemeinden, welche durch die Firma ORT AG und die Finanzverwalter der beiden Gemeinden erarbeitet wur-

den. Das Ziel bestand darin, die finanzielle Ausgangslage der beiden Gemeinden, sowie eine mögliche Finanzsituation nach einer Vereinigung aufzuzeigen. In den kommenden Wochen und Monaten wird nun ein Finanzplan für eine fusionierte Gemeinde erarbeitet. In der Arbeitsgruppe „Namen und Wappen“ wurden die ersten kreativen Vorschläge für ein neues Fusionswappen erstellt, welche noch weiter verfeinert werden. Die Bürgerinnen und Bürger werden die Möglichkeit haben, bei den Vorschlägen des Wappens mitzubestimmen.

### Nächste Schritte

In den nächsten Monaten werden zwei weitere Workshops stattfinden. Dabei werden am 20. September das Thema „Vertiefung“ und am 1. Dezember das Thema „Abschluss“ behandelt.

### Auf dem Laufenden sein mit der neuen Website

Damit die gesamte Bevölkerung über den Stand des Fusionsprojekts informiert ist, hat die Projektorganisation eine neue Website erstellt, die für alle Interessierten zugänglich ist. Unter [www.pvdk.ch](http://www.pvdk.ch) findet man alle wichtigen Informationen. Wollen Sie wissen, wie der Stand der Arbeiten aktuell aussieht? Oder Sie haben eine Frage und wollen mit dem Projektteam direkt in Kontakt treten? Dann werfen Sie einen Blick auf die neue Homepage [www.pvdk.ch](http://www.pvdk.ch).

#### Weitere wichtige Termine:

- 20. September: Workshop „Vertiefung“
- 1. Dezember: Workshop „Abschluss“
- 25. Januar 2012: Orientierungsversammlung für die Bevölkerung
- März-Juni 2012: Konsolidierung Abstimmungsbotschaft u. Zusammenschlussvertrag
- Sept/Okt. 2012: Weitere Orientierungsversammlungen für die Bevölkerung
- November 2012: Abstimmungen an der Gemeindeversammlung
- April 2013: Abstimmung an der Urne

## *Pro Senectute: Neues Kursprogramm*

Es ist Sommer und einmal mehr liegt das druckfrische Kursprogramm der Pro Senectute Aargau für das 2. Halbjahr 2011 auf.

Pro Senectute Aargau ist die Fachorganisation für Altersfragen, aber ebenso für Altersangebote. Dazu gehören auch die rund 750 Bildungskurse, welche wir Ihnen Jahr für Jahr anbieten. Die Kurse sind speziell auf die Bedürfnisse von Frauen und Männern ab 60 zugeschnitten und haben zum Ziel, den Wissenshunger von neuem zu wecken oder aufrecht zu erhalten. Ein aktiver Geist ist ebenso wichtig für das seelische Wohlbefinden, wie die körperliche Aktivität. Im vorliegenden Programm finden Sie von allem etwas – für Körper, Geist und Seele.



**Kursprogramme liegen auf den Gemeindekanzleien auf oder können bei Pro Senectute Aargau, Beratungsstelle Bezirk Zurzach, Baslerstrasse 2 A, 5330 Bad Zurzach, Tel. 056 249 13 30 bestellt werden. Für weitere Fragen und Details stehen wir gerne zur Verfügung, rufen Sie uns an oder senden Sie uns ein E-Mail. [info@ag-pro.senectute.ch](mailto:info@ag-pro.senectute.ch) und /oder [www.ag-pro-senectute.ch](http://www.ag-pro-senectute.ch).**

# BESSER BERATEN WERDEN.

Die NEUE AARGAUER BANK ist im Aargau zu Hause. Gerade deshalb sprechen wir dieselbe Sprache wie Sie. Und wir setzen alles daran, dass Sie sich bei uns in Geldfragen bestens verstanden wissen und gut aufgehoben fühlen.

[WWW.NAB.CH](http://WWW.NAB.CH)

WIR LÖSEN DAS.



## BAHNHOF-APOTHEKE DÖTTINGEN-KLINGNAU

Urs Blumenthal

eidg. dipl. Apotheker

Hauptstrasse 26, 5312 Döttingen, Telefon 056 245 11 50

## Sind Sie verhindert?

Wir bringen Ihnen die  
Medikamente gerne nach Hause!

Öffnungszeiten

Montag-Freitag: 8.00-12.15 und 13.30-18.30 Uhr Samstag: 8.00-16.00 Uhr



## ***Döttinger Klimabericht*** von *retoWaldburger*

### **Auch trübe und regnerische Tage bereichern den Hochsommer . . .**

Nach dem trockenen und viel zu warmen Frühling folgte im Juni ein etwas verhaltener Start des Sommers. Doch erst der Juli setzte dann eine Zäsur in Richtung kühles und nasses Wetter. Dennoch gibt es im Unteren Aaretal wenig Grund dazu, über das Wetter im „Heuet“ (alte deutsche Bezeichnung für den Juli) zu jammern. Praktisch nirgendwo im ganzen Schweizerland fiel im Juli weniger Regen als in Döttingen. Der Überschuss im Vergleich zum langjährigen Mittel betrug hier nicht einmal 25%, dies im Gegensatz zu den anderen Landesteilen, wo fast flächendeckend das 2 bis 2.5-fache der üblichen Durchschnittsmenge registriert wurde. Im nur 15 km entfernten Ehrendingen (Surbtal) mass der dortige Wetterbeobachter eine Regenmenge von 217 mm, also bereits als Doppelte der Döttinger-Werte. Weniger Niederschläge bedeuten meist ein Plus an schönen Aufhellungen. So erstaunt es nicht, dass in unseren Gefilden das Temperaturdefizit im Juli weniger als 1°C betrug. In der übrigen Schweiz belief sich die negative Abweichung teilweise bis 2.0°C. Auch wenn nur ein kleines Temperaturdefizit zu vermelden ist, so kühl in einem Juli war es auch im Unteren Aaretal seit 11 Jahren nicht mehr (Juli 2000 = 16.0°C).

Wagt man sich bereits jetzt an eine Gesamtbilanz des diesjährigen Sommers, unter Berücksichtigung der bis zum Datum der Niederschrift dieses Berichtes am 15. August ermittelten Daten, so dürfte der Sommer 2011 dennoch mit einem kleinen Temperaturüberschuss zu Ende gehen. Nachdem die grosse Trockenheit der ersten 5 Monate des Jahres in den Medien kaum mehr ein Thema wert ist, bleibt hier anzufügen, dass in unserer Region per 15. August immer noch ein beachtliches Niederschlagsdefizit von 260 mm (= 260 Liter pro Quadratmeter) im Vergleich zu normalen hydrologischen Verhältnissen bestand bzw. noch weiter bestehen wird. Das ist insgesamt mehr als die Normalsumme der 3 anstehenden Herbstmonate.

<b>Juni 2011</b>		<b>2011</b>	<b>1991-2010</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluce) (Steiachner)*	58.3 mm 61.0 mm	86.5 mm	96.0 mm
Grösste Tagesmenge:	18. Juni	13.4 mm		
Temperatur-Mittelwert:		18.1 °C	17.6 °C	16.6 °C
Höchster Meßwert:	27. Juni	34.4 °C		
Tiefster Meßwert:	12. Juni	8.0 °C		
<b>Juli 2011</b>		<b>2011</b>	<b>1991-2010</b>	<b>1961-1990</b>
Niederschlagsmenge:	(Schluce) (Steiachner)*	111.5 mm 107.2 mm	104.0 mm	89.0 mm
Grösste Tagesmenge:	13. Juli	44.4 mm		
Temperatur-Mittelwert:		17.8 °C	19.4 °C	18.3 °C
Höchster Meßwerte:	12. Juli	32.4 °C		
Tiefster Meßwert:	02. Juli	8.1 °C		

\*Werte von Wetterstation Kai Kobler  
Döttingen, 15.08.2011

reto.waldburger@swissonline.ch

## *Pro Döttingen: 23. Plauschwanderung*

Die Döttinger Bevölkerung ist herzlich eingeladen an der diesjährigen Plauschwanderung teilzunehmen. Sie findet statt am:

**Sonntag, 23. Oktober 2011**

Die diesjährige Wanderung führt via Chilbert-Bücklirain-Ausserdorf-Grossmattenring und Flüestrasse ins Riedholz und von da weg über die Surb durch das Naturschutzgebiet Surbe zum Tennisplatz.

Wie schon letztes Jahr findet hier der Verpflegungshalt statt wo der Standblatt-Bon gegen die obligate Gratiswurst vom Grill eingetauscht werden kann.

Frisch gestärkt wird ab da das letzte Wegdrittel in Angriff genommen. Der Rückweg ist zwar etwas kürzer jedoch auch etwas steiler. Wer nacheinander über den Surbsteig, den Trottenweg und die Rebbergtreppe der Rebbergstrasse steht, hat in etwa den höchsten Punkt der Wanderung erreicht. Der Rest des Weges führt auf der Rebbergstrasse und dem Guggichweg zum Schiltihaldesteig, von wo aus nur noch ein kurzes Stück zu Start und Ziel, beim Schulhaus Rebhalde vorbei, zu absolvieren ist.

Die Strecke ist mit dem Kinderwagen bis auf die Rebbergtreppe durchgehend befahrbar. Diese kann am Kindergarten vorbei gut umfahren werden.

Die Wanderroute wurde von Dani Binder entworfen und ausgesteckt. Die Wanderroute ist dieses Jahr zwar insgesamt etwas kürzer, aber auch etwas steiler. Entlang der Wegstrecke haben 13 Dorfvereine wieder spannende und lustige Wettspiele eingerichtet bei denen Sie mit Geschick und Glück fleissig Punkte sammeln können.

Von der Wanderung zurück steht in der Turnhalle eine leistungsfähige Festwirtschaft mit Spaghetti und einem reichhaltigen Kuchenbuffet bereit. Man trifft sich zum gemütlichen Beisammensein sowie zum Ausdiskutieren und Beantworten allfällig offener Fragen. Für die Zeit bis zum Rangverlesen sorgen Jungwacht und Blauring für kurze Weile und Unterhaltung der Kinder.

Für Kinder und Erwachsene werden separate Ranglisten erstellt, für Kinder in zwei Altersklassen (Jahrgänge 96-04 und ab 2005). Auch dieses Jahr warten dank grosszügigen Sponsoren wieder viele schöne Preise auf ihre Abnehmer.

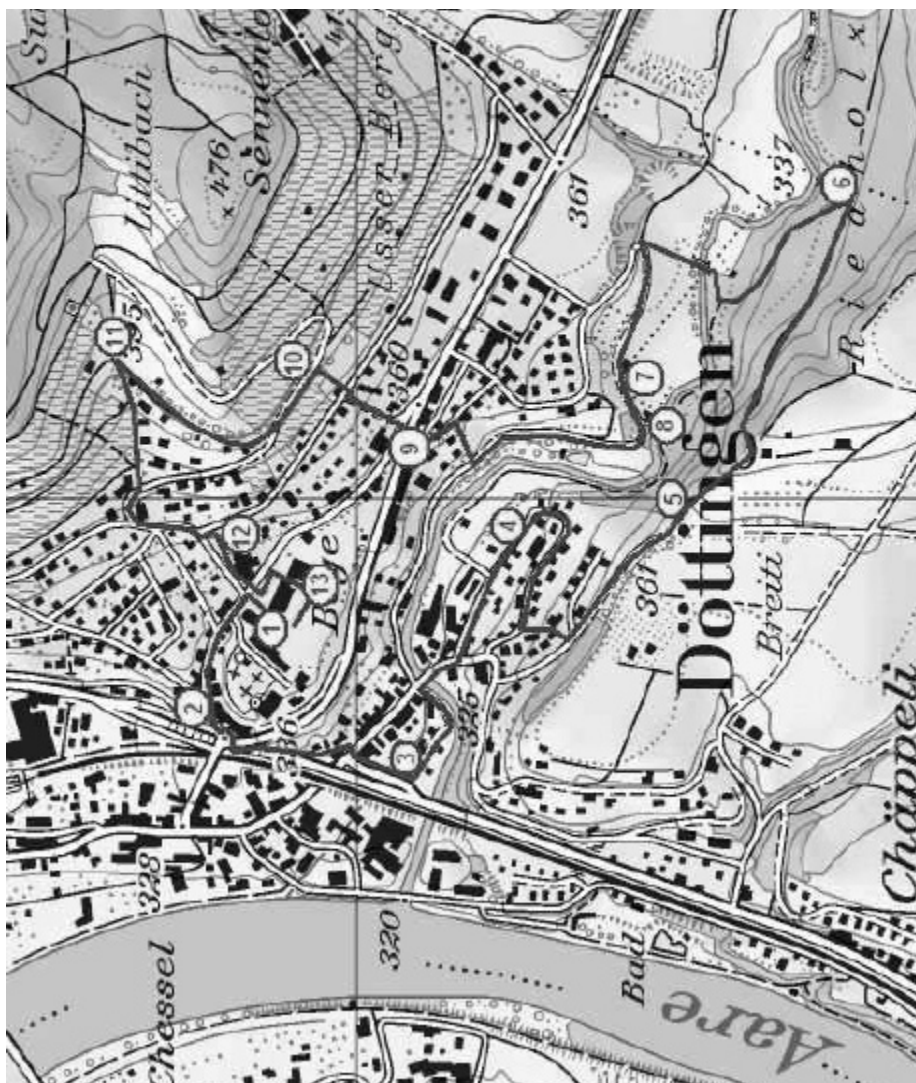
### **Bemerkungen / Informationen**

- Start und Ziel:** Parkplatz Schule Bogen     **Startzeit:** zwischen 11 und 13 Uhr
- Standblätter:** sind beim Start erhältlich
- Spaghettiküche:** ab 12.30 Uhr in der Turnhalle
- Rangverlesen:** ca. 17 Uhr (Am Rangverlesen müssen die Aufgerufenen persönlich ihren Preis abholen. (Bei Abwesenheit kommt der Nächste zum Zuge!)
- Strecke:** ca. **4.4 km**, Kartenausschnitt siehe nächste Seite
- Wanderzeit:** ca. **1½ Std.** (ohne Postenspiele und Verpflegung)

Pro Döttingen freut sich auf möglichst viele Teilnehmende und dankt allen Mithelfenden aufs herzlichste.

## Posten und mitwirkende Vereine:

- |                   |   |
|-------------------|---|
| 1 Frauenriege     | 8 Männerturnverein ( <i>Verpflegung</i> ) |
| 2 Samariterverein | 9 Italienischer Elternverein              |
| 3 Volleyballriege | 10 Feuerwehrverein                        |
| 4 Turnverein      | 11 Jungwacht/Blauring                     |
| 5 Motorradfreaks  | 12 Tischtennisclub                        |
| 6 Cevi            | 13 Damenriege                             |
| 7 Tennisclub      |   |



## *Pilzverein Klingnau und Umgebung*

### **Pilzausstellung 8. + 9. Oktober 2011**

Der Pilzverein Klingnau und Umgebung führt dieses Jahr am 8. + 9. Oktober wieder eine Pilzausstellung durch. Sie finden uns im **Militäressraum** in **Kleindöttingen** (neben dem Gemeindehaus). Die Öffnungszeiten sind am Samstag von 10 -21 Uhr und am Sonntag von 10 – 17 Uhr. Die Küche ist jeweils ab 11 Uhr offen.



Da können Sie viel Wissenswertes über Pilze erfahren und bestaunen und sich von ausgewiesenen Pilzkontrolleuren beraten lassen. Ausgestellt werden diejenigen Pilze, die in unserer Region vorkommen.

Selbstverständlich kommt auch der **kulinarische Genuss** nicht zu kurz, haben Sie doch Gelegenheit, sich vor oder nach der Ausstellung mit einem schmackhaften Pilzragout verwöhnen zu lassen. Selbstverständlich darf auch vom prächtigen Kuchen- und Tortenangebot versucht werden.

Die Mitglieder des Vereins würden sich auf einen regen Besuch dieser Ausstellung freuen.



### **Metabolic balance - ein überzeugendes Konzept**

Regulieren Sie Ihr Gewicht und schaffen Sie mit einer veränderten Ernährung die Grundlagen für eine gute Gesundheit. Die Grundlagen für Ihren persönlich optimierten Ernährungsplan werden durch eine individuelle Blutanalyse ermittelt. Fühlen Sie sich damit einfach besser!

Lösen Sie Ihre Gewichtsprobleme ganzheitlich, nachhaltig und ausgeglichen.

*Lillo's Fitness-Träff, Hauptstrasse 12, 5312 Döttingen, 056'245'45'10*

### ***Gemeinsam für Ihre Gesundheit***



# aus der Bauverwaltung

## Rücksicht hat Vortritt

### Verhalten in Tempo-30-Zonen

Sehen beim Gehen

#### So verhalten Sie sich zu Fuss

In Tempo-30-Zonen dürfen Sie die Strasse überall queren (wenn es keinen Fussgängerstreifen hat), aber Sie haben keinen Vortritt. Sehen kommt deshalb vor Gehen:

- Suchen Sie den Blickkontakt mit Fahrzeugenkern.
- Benutzen Sie vorhandene Fussgängerstreifen.
- Für Kinder gilt: Am Randstein anhalten "luege,lose,laufe"



Alles, was Recht ist

#### Fahrzeuge haben Vortritt

In Tempo-30-Zonen müssen Fahrzeuglenker besonders Vorsichtig und rücksichtsvoll fahren, obschon sie Vortritt haben.

Die wichtigsten gesetzlichen Vorschriften:

- Höchstgeschwindigkeit 30km/h.
- Fahrzeuge haben Vortritt.
- Es gilt Rechtsvortritt (Ausnahme: andere Markierungen oder Signalisationen).
- Fussgänger dürfen die Strasse überall queren.
- Keine Fussgängerstreifen (Ausnahme: bei gefährlichen Stellen, z.B. Schulen, Heime).



Denken beim Lenken

#### So verhalten Sie sich am Steuer

Lenken Sie Ihr Auto, Motorrad oder Velo mit Köpfchen durch die Tempo-30-Zone. Verzichten Sie auf Ihren Vortritt, wenn Fussgänger die Strasse überqueren wollen:

- Fahren Sie besonders rücksichtsvoll und vorausschauend.
- Achten Sie auf spielende Kinder und ältere Menschen.
- Suchen Sie den Blickkontakt zu anderen Verkehrsteilnehmenden.
- Reduzieren Sie wenn nötig die Geschwindigkeit.



**Das Ziel von Tempo 30 ist:**

**Mehr Sicherheit, mehr Ruhe = mehr Lebensqualität**

#### Rechtsvortritt

In den vergangenen Wochen wurde in Döttingen der Rechtsvortritt markiert. Obwohl es vielen Automobilisten seltsam vorkommt, mit wenigen Ausnahmen wurde nur das markiert, was schon immer gegolten hatte, der **Rechtsvortritt**.

Die Markierung zeigt es klar auf, überall dort, wo man eine gestrichelte Linie überfahren muss, hat der von **rechts** kommende Verkehrsteilnehmer Vortritt. Rechtzeitig bremsen und nach rechts schauen, so wie es in der Fahrschule gelernt worden ist.



# Rampenverkauf – Döttingen

Samstag, 10. September 2011

10.00 – 14.00 Uhr

Vor den jeweiligen Geschäften:

Metzgerei Baumann  
Radio / TV Güller  
Drogerie Schifferle  
Humbels Handy-Shop

Beim Aare-Center:

Schreinerei Weidmann  
Goldschmied Meier  
Babycenter Wurmito  
Vögele Optik

## Die Beratung mit der persönlichen Note.

Aargauische Kantonalbank  
Hauptstrasse 22, 5312 Döttingen  
056 268 61 11 oder [www.akb.ch](http://www.akb.ch)



Aargauische  
Kantonalbank

**Hörakustik  
Zimmermann  
GmbH**



mit eidg. Fachausweis  
Vertragslieferant AHV, IV, MV, SUVA

Aarestrasse 2, **5312 Döttingen**  
056 245 74 84

Hauptstr. 48, **5330 Bad Zurzach**  
056 249 08 88

[www.hoerakustik-zimmermann.ch](http://www.hoerakustik-zimmermann.ch)

 **Gratishörtest**

 **Hörberatung aller  
Hörgerätemarken**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Volg**  
„Frisch und fröhlich“

**Volg. Ist  
doch  
naheliegend.**



## *Voranzeige: youngArt – Jugend stellt aus*

<b>Datum:</b>	19. November - 27. November 2011	
<b>Ort:</b>	Im Pfarreisaal unter der Katholischen Kirche	
<b>Aussteller:</b>	<b>Pascale Gisel:</b>	<b>Fotografie</b>
	<b>Kevin Koller:</b>	<b>Betrieb Dampfmaschinen</b>
	<b>Jessica Meier:</b>	<b>Manga zeichnen/ Acryl-Malerei</b>
	<b>Marisa Mühlebach:</b>	<b>Acryl-Leinwandmalerei</b>
	<b>Clément Spätig:</b>	<b>Grafitis</b>
	<b>Coralie Spätig:</b>	<b>Malerei</b>

### Aktivitäten

**Vernissage:** **Samstag, 19.11.11, 18 Uhr**, mit Gastredner **Leutnant René Lippuner**, Polizeichef Regionalpolizei Zurzibiet, und musikalischer Umrahmung.

**Kaffeestube:** Während den Öffnungszeiten wird auch die von der Frauenriege geführte **Kaffeestube** in Betrieb sein.

Die Döttinger Bevölkerung ist herzlich eingeladen, die Ausstellung in dieser interessanten Kombination rege zu besuchen.

Mehr dazu in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes.



## *Titelbild Ausgabe Nr. 4, 2011*



*Aufnahmeort:*

*Risistrasse,  
Nähe Abzweigung Samichlausenstrasse.*



## *aus der Einwohnerkontrolle*

### **Einwohnerkontrolle-Statistik**

In der Berichtsperiode (Juni 2011 und Juli 2011) sieht die Einwohnerstatistik von Döttingen wie folgt aus:

<b>Einwohnerzahl per 01.06.2011</b>	<b>Geburten</b>	<b>Todesfälle</b>	<b>Zuzüge</b>	<b>Wegzüge</b>	<b>Einwohnerzahl per 31.07.2011</b>
<b>3'737</b>	<b>9</b>	<b>3</b>	<b>63</b>	<b>61</b>	<b>3'745</b>

Der Gemeinderat heisst die Neuzuzüger in Döttingen herzlich willkommen und freut sich, wenn diese möglichst aktiv am Döttinger Dorfleben teilnehmen.

# Schweiz – Döttingen in Deutsch - Döttingen

Martin Wäger



Wie bereits weit herum bekannt ist, findet dieses Jahr das 60. Winzerfest in Döttingen statt. Dieses Jubiläum nahm das OK des Vereins Winzerfest zum Anlass dem gleichnamigen Dorf in Deutschland einen Besuch abzustatten. Nebst den Vorstandsmitgliedern und Gemeindevertreter nahm auch die Musikgesellschaft Döttingen an dieser Reise teil. Zusammen machte man sich vergangenen Samstag auf den Weg in die Region Hohenlohe, welche im Nordosten des Bundeslandes Baden-Württemberg liegt.

Zu früher Stunde versammelte man sich im schweizerischen Döttingen und bestieg, nachdem sämtliche Instrumente und Uniformen verladen wurden, den bereitstehenden Reisebus. Die etwa dreieinhalbstündige Fahrt wurde durch interessante und lustige Gespräche oder intensives Schlafen individuell verkürzt.

Nachdem man um ca. 11.30 pünktlich im deutschen Döttingen, welches im Kochertal liegt, angekommen ist, wurde man direkt vom ortsansässigen Kulturclub begrüsst. Natürlich kannten sich einige bereits aus früher gemeinsamen Veranstaltungen. Die Freude in Deutsch-Döttingen über den Schweizer Besuch war so gross, dass sich sogar die in unmittelbarer Nähe sich befindende Sirene lautstark zu einem Ständchen bewegen liess. (Tinitus lässt grüssen).

Nach einem feinen Mittagessen, welches unter freiem Himmel eingenommen werden konnte, wurden die Schweizer sogar offiziell vom Bürgermeister von Braunsbach, zu welchem Döttingen gehört, begrüsst. Die Schweizer bedankten sich für die Einladung sowie die Gastfreundschaft mit Wein aus Döttingen. Damit auch die deutschen Döttinger einen Wein aus Döttingen auftischen können.

Nach dem Bezug der Zimmer, beging man in lockerer Runde einen Dorfrundgang, wobei man bei einer kleinen Zwischenrast den Blick auf Döttingen geniessen konnte. Im Anschluss warfen sich die Musikanten der Musikgesellschaft in Schale und man begab sich nach Braunsbach, wo das regionale Kreis-Feuerwehrfest stattfand. Als offizielle Vorband des Hauptaktes konzertierte die Musikgesellschaft Döttingen in dem grossen und gefüllten Festzelt. Mit unterhaltsamer Musik durften die Döttinger die zahlreichen Besucher mit einem eineinhalbstündigen Konzert unterhalten.

Anschliessend genoss man das Abendessen in Form eines ½ Hähnchen. Wobei währenddem bereits der Hauptakt begann aufzuspielen. Die Cover-Band „Isarthaler Hexen“ schafften es innert kurzer Zeit dass das gesamte Festzelt auf den Festbänken stand.

Getanzt und gesungen wurde nicht nur von den jüngeren Teilnehmern der Reisegruppe, auch viele ältere Reisende liessen sich hinreissen zu einem Tänzchen und sangen lautstark mit. Die deutschen und Schweizer Döttinger genossen den unterhaltsamen Abend, welcher mit einem Schlummertrunk im alten Rathaus von Döttingen beendet wurde. Natürlich sah man am darauffolgenden Tag beim einen oder anderen die Nebenwirkungen des vorangehenden Abends.



Nach dem feinen Morgenessen im „Schloss Döttingen“. (Richtiger Name des Hotels) hiess es Abschied nehmen von Deutsch-Döttingen. Mit dem Reisebus begab man sich nach Schwäbisch Hall.



Die idyllisch gelegene mittelalterliche Stadt wurde durch die kompetente Reiseführung aus Deutschland gemeinsam erkundet.

Leider musste das anschliessend geplante Platzkonzert im Biergarten der Musikgesellschaft aufgrund des schlechten Wetters abgesagt werden. Aufgrund dessen konnte die Stadtbesichtigung ein bisschen länger ausfallen. Mit einem feinen Mittagessen wurde anschliessend der Besuch dieser Stadt abgeschlossen. Es hiess dann langsam Abschied nehmen. Ein Wiedersehen ist jedoch bereits geplant. Natürlich lassen sich die deutschen Döttinger das 60. Winzerfest in Döttingen nicht entgehen und werden sich auf den Weg in die Schweiz machen.

Die schweizerischen Döttinger wurden dann vom Reisebus wieder nach Hause chauffiert. Wobei diese Rückfahrt dann mehrheitlich durch intensives individuelles Schlafen verkürzt wurde.

An dieser Stelle sei den deutschen Döttingern nochmals herzlichst für das Organisieren und die grosse Gastfreundschaft gedankt. Ebenso auch dem Organisator der Schweizer Delegation, Herbert Schneider, sei für das kompetente Organisieren gedankt.

Der Mensch des ausgehenden 20. Jahrhunderts sieht sich einer Welt gegenüber, deren Komplexität und Gefahren so gross sind, dass er sich ausserstand fühlt, irgendeine Zukunft vorauszusagen.

*Georges Minois*

## *Adventsfenster 2011: Aufruf*

Bald ist sie wieder da, die Adventszeit, in der täglich ein neues beleuchtetes Fenster Licht ins Dunkel bringen soll. Gesucht werden wieder 24 Familien, Frauen, Männer, Schulklassen, Firmen, etc., die ein Fenster dekorieren oder mangels geeignetem Fenster vor dem Haus eine winterliche Szene installieren und beleuchten möchten. Es besteht auch die Möglichkeit Fenster im alten Gemeindehaus zu schmücken.

Vielleicht haben Sie schon in den letzten Jahren mitgewirkt und können es kaum erwarten, Ihre Ideen zu verwirklichen oder Sie haben in den letzten Jahren die vielen schön gestalteten Fenster bewundert und möchten es auch einmal wagen. Oder Ihre Kreativität reicht sogar für zwei Fenster. Jeden Abend soll ein neues Fenster aufgehen. Wer will kann am Eröffnungsabend im oder vor dem Haus Adventsgäste mit einer Kleinigkeit bewirten.



Und so können Sie vorgehen:

- Sie melden sich an (siehe unten) und erkundigen sich über freie Tage. Pro Döttingen führt auf ihrer Homepage eine Liste welche täglich nachgeführt wird, sie können sich auch dort über die freien Plätze informieren.
- Sie schmücken ein Fenster nach eigener Idee und im Rahmen Ihrer Möglichkeiten. Sie entscheiden selbst über das Motiv und welchen Aufwand Sie betreiben wollen. Keine Angst vor grossen Erwartungen! Hauptsache, es leuchtet durch die Adventszeit.
- Ab Anfang Dezember können Sie das Fenster mit einer Zahl ausstatten, damit es als künftiges Adventsfenster zu erkennen ist.
- Auf den Eröffnungstag schmücken Sie das Fenster und beleuchten es erstmals ab Einbruch der Dunkelheit - täglich bis Ende Jahr. Am einfachsten geht das mit einer Zeitschaltuhr.
- Steht auf der Liste ein \* bei Ihrem Namen, haben Sie sich bereit erklärt, zur Eröffnung Ihres Fensters im oder vor dem Haus Adventsgäste zu bewirten, von 19.00 bis 21.00 Uhr. Wünschen Sie eine andere Zeit, kann dies in der Liste vermerkt werden.
- Senden Sie ein (digitales) Foto von Ihrem Fenster und Sie finden die Bilder nachträglich auf unserer Homepage ([www.prodoettingen.ch](http://www.prodoettingen.ch)).

Es wäre natürlich toll, wenn auch dieses Jahr die 24 Fenster wieder zusammenkommen würden. Die Aktion kann nur bei genügend Anmeldungen durchgeführt werden.

Anmeldungen (bis 23. Oktober) und Auskünfte:

Daniela Koller, Tel. 056 245 39 73 oder E-Mail [koller.daniela@bluewin.ch](mailto:koller.daniela@bluewin.ch)

## *Musikgesellschaft Döttingen*

### **Aktivitäten im 2. Halbjahr 2011**

Nach dem gut gelungenen „Open Air-Konzert“ vor dem Altersheim und dem Ausflug nach Deutsch-Döttingen von Ende Juni gönnten sich die Mitglieder eine Sommerpause und haben nach den Sommerferien den Probenbetrieb wieder aufgenommen. Dabei gilt es, folgende Anlässe vorzubereiten:



### **Neuenburger Winzerfest am Sonntag, 25. September**

Aus Anlass des 60. Döttinger Winzerfestes wird die MGD gemeinsam mit dem OK Döttinger Winzerfest den Kollegen in Neuenburg einen Besuch abstatten. Bei hoffentlich schönem Wetter werden die Döttinger Musikanten am Umzug teilnehmen.

## Döttinger Winzerfest vom 30.09. – 02.10 2011

Eine würzige „Grillrakete“ und ein Glas (oder auch zwei) des hervorragenden Döttinger Weines kann man auch dieses Jahr wieder in unserer Winzerfest-Beiz geniessen. Der Umzug am Sonntag wird wiederum von der MG Döttingen/Kleindöttingen angeführt und auch ein Wagensujet der Musikanten wird ebenfalls teilnehmen.

## Herbstkonzert mit Theater am Samstag, 29. Oktober

Für diesen traditionellen Anlass vom letzten Samstag im Oktober werden wir ein neues, attraktives Konzertprogramm einstudieren. In ca. 15 Proben und einem Intensivprobe-weekend werden die Musikanten die Darbietungen mit Dirigent Markus Hoppe vorbereiten. In den Startlöchern der Vorbereitung steht auch unsere bewährte Theater-Crew mit ihrer Regisseurin, Esther Bugmann-Roos. Der unterhaltende Einakter wird die Lachmuskeln auf jeden Fall beanspruchen.

Alle wichtigen Informationen zum Verein findet man unter [www.mg-doeettingen.ch](http://www.mg-doeettingen.ch). Die MGD probt jeweils donnerstags von 20.00-22.00Uhr im alten Gemeindehaus. Interessierte sind herzlich eingeladen vorbeizuschauen.

[www.mg-doeettingen.ch](http://www.mg-doeettingen.ch)

## *Bau eines „Hot Spot“*

Am Samstag, 13. August 2011 hat die Landschaftsentwicklungskommission (LEK) zusammen mit der Bevölkerung einen grossen Hot Spot im Naturschutzgebiet Surbe/Neuwingerte gebaut.



Dieser dient als Naturschutzinsel für verschiedene Kleintiere und Insekten. Ähnlich wie die Bienenhotels wurden dadurch Nist- und Unterschlupfmöglichkeiten geschaffen.

Anschliessend durften die fleissigen Helfer eine Stärkung zu sich nehmen.

Für Interessierte, welche einen solchen Hot Spot (60cmx60cmx1m) im eigenen Garten möchten, können sich mit der Bauverwaltung in Verbindung setzen (056 269 11 60). Gegen Rechnung liefert Ihnen das Forstamt Materialien zum selber bauen oder einen fertig gebauten Hot Spot.



## 2. Mixed up Volleyballturnier Döttingen



**Wir laden Euch herzlich zu unserem 2. Mixed Volley-  
Plauschturnier in Döttingen ein.**

<b>Datum:</b>	Samstag 17.09.2011
<b>Ort:</b>	Turnhalle Bogen in Döttingen
<b>Besammlng:</b>	16:45 Uhr (Teamchef)
<b>Zeit:</b>	Ab 17:00 Uhr bis ca. 00:00 Uhr (Finale)
<b>Kosten:</b>	60.- CHF/Mannschaft
<b>Mannschaft:</b>	Mind. 2 Damen auf dem Spielfeld Max. 2 Spieler/Mannschaft mit Lizenz
<b>Spielplan:</b>	Wird ca. 1 Woche vor dem Turnier zugestellt.
<b>Anmeldungen:</b>	Die Zahl der teilnehmenden Mannschaften ist beschränkt. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eintreffen der Anmeldungen.
<b>Preise:</b>	Jede Mannschaft erhält einen Naturalpreis
<b>Verpflegung:</b>	Zur Stärkung ist eine Festwirtschaft vorhanden
<b>Versicherung:</b>	Ist Sache der Teilnehmer
<b>Anmeldefrist:</b>	Bis 04.09.2011
<b>Organisation:</b>	VR-STV Döttingen
<b>Anmeldung:</b>	Sergio Cruz Surbtalstrasse 19d, 5312 Döttingen
<b>E-Mail:</b>	<a href="mailto:anmeldung@mixedup.ch">anmeldung@mixedup.ch</a>
<b>Einzahlung:</b>	Raiffeisenbank Böttstein, 5314 Kleindöttingen CH85 8065 2000 0050 3980 1 (Vermerk „Mixed Up“ und Mannschaftsname)

Kontaktadresse:  
Sergio Cruz  
Surbtalstrasse 19d  
5312 Döttingen  
Tel. 079 903 08 11  
[anmeldung@mixedup.ch](mailto:anmeldung@mixedup.ch)  
[www.mixedup.ch](http://www.mixedup.ch)  
[www.doettingen.com](http://www.doettingen.com)

Bitte geben Sie bei Einzahlungen das Stichwort „Mixed Up“ an  
Raiffeisenbank Böttstein  
5314 Kleindöttingen  
IBAN: CH85 8065 2000 0050 3980 1  
VR-STV Volleyballring  
Döttingen  
Konto: 50-4883-5



# Kasperltheater

Die Kasperlibühne Binocolo  
spielt in Döttingen

am Samstag 22. Oktober 2011  
um 14.30 Uhr  
und 16 Uhr  
Eintritt: CHF 5.-

Im Pfarrsaal unter der Kath. Kirche in Döttingen  
mit anschliessender Kaffestube  
organisiert vom Mütterkreis Döttingen

## SUCHTHILFE AGS BERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 7, 5312 Döttingen  
[www.suchthilfe-ags.ch](http://www.suchthilfe-ags.ch)

Tel.: 056 245 68 77 / Fax: 056 245 68 76  
 E-Mail: [doettingen@suchthilfe-ags.ch](mailto:doettingen@suchthilfe-ags.ch)

- ◆ Einzel-, Paar-, Familiengespräche
- ◆ Ambulante Begleitung
- ◆ Abklärung und Vermittlung von stationären Therapien
- ◆ Nachsorgeangebot im Anschluss an einen Entzug oder stationären Therapieaufenthalt
- ◆ Krisenintervention

## JUGEND-, FAMILIEN- UND EHEBERATUNG BEZIRK ZURZACH

Hauptstrasse 15, 5312 Döttingen

Tel. 056 245 66 52 / Fax: 056 245 77 52

**Bürozeiten:** Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

- |                                       |                                   |
|---------------------------------------|-----------------------------------|
| ◆ Familien- und Erziehungsfragen      | ◆ Finanzprobleme/Arbeitslosigkeit |
| ◆ Eheberatungen                       | ◆ Krankheit/Persönliche Probleme  |
| ◆ Kinder in Heimen und Pflegefamilien |                                   |

## MÜTTER- VÄTER- BERATUNGSSTELLE DÖTTINGEN

Die Beratungen finden in der Regel jeden **2. und 4. Montag** des Monats im **Altersheim** an der Hauptstrasse statt.

Beratungstag	Datum	Zeit
Montag	12. September 2011	14.00 – 16.00
Montag	26. September 2011	➔ mit Voranmeldung
Montag	10. Oktober 2011	14.00 – 16.00
Montag	24. Oktober 2011	➔ mit Voranmeldung

**Telefonisches Beratungsangebot: 056 245 42 40**

Mo./Mi./Do./Fr.	08.15 - 09.15 Uhr	Übrige Zeit: Telefonbeantworter, Nachricht hinterlassen, wir rufen zurück!
Di.	13.30 - 15.00 Uhr	

## ANLAUF- UND BERATUNGSSTELLE AARGAU

Die Anlauf und Beratungsstelle dient betagten Personen und ihren Angehörigen zur Information und Beratung über das Angebot der vorhandenen Dienste und der benötigten Dienstleistungen (Pflegegesetz §18).

- |   |   |
|---|---|
| ◆ <b>Postadresse:</b><br>Anlauf- und Beratungsstelle Aargau<br>Postfach<br>5001 Aarau | ◆ <b>Telefon:</b> 0848 40 80 80<br>◆ <b>E-Mail:</b> <a href="mailto:beratung@info-ag.ch">beratung@info-ag.ch</a><br>◆ <b>Internet:</b> <a href="http://www.info-ag.ch">www.info-ag.ch</a> |
|---|---|

Schachklub Döttingen - Klingnau und Umgebung

# Zehntes Kühlturmturnier

Sonntag, 18. September 2011  
im KKL Leibstadt, Informationszentrum

*Eintägiges Schnellschachturnier  
7 Runden, BZ 20 Minuten*



## Preise :

200 Fr. / 100 Fr. / 50 Fr. / 50 Fr. / 50 Fr. für die Ränge 1 bis 5  
50 Fr. / 50 Fr. für die besten Junioren  
eine moderne, elektronische Schachuhr für den besten Verein  
Naturalpreise für alle Teilnehmer

## Turniereinsatz :

20 Fr. / 10 Fr. für Junioren bis Jahrgang 1994

Das Turnier beginnt um 09.30 Uhr (Türöffnung 08.45 Uhr)  
Verpflegungsmöglichkeiten während der Mittagspause für maximal 75 Personen  
Preisverteilung um 16.45 Uhr, Ende der Veranstaltung um 17 Uhr

## Informationen und Anmeldungen :

F. Keller, Telefon : 056 245 73 18, email : [turnier@tele2.ch](mailto:turnier@tele2.ch)  
Internet : [www.kühlturmturnier.com](http://www.kühlturmturnier.com)  
Anmeldungen werden bis am Vorabend 18 Uhr entgegengenommen

